

# Praktische Erfahrungen Community (Health) Nursing

Community (Health) Nursing im kommunalen Sozialraum

pflege

deutschland:österreich

community (health) nursing I 15.09.2023

**Andrea Buck**

**Pflegewissenschaft M.A.**

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für hilfs- und pflegebedürftige Menschen.

Abteilung Jugend und Soziales

Stadt Herrenberg

# Auf die Schnelle:

## Wie sieht mein beruflicher Alltag aus?

Praktische Arbeit mit Menschen: Rat- und  
Hilfesuchende, Bürger\*innen (case-  
management, Ehrenamt, ...

Öffentlichkeitsarbeit

Politische Arbeit und Gremien: Kommunale  
Gesundheitskonferenz, AG Ambulante Hilfen,

Die Arbeit innerhalb der Verwaltung und mit  
Gemeinderat

Projektarbeit

...





# Übersicht

- C(H)N in die Praxis bringen
- Strukturmerkmale für CHN im kommunalen Sozialraum
- Demografischer Wandel
- Kommunale Daseinsvorsorge und Communities der Senior\*innen
- Fachstelle Alter – Gesundheit – Pflege
- „Kümmern & Helfen“
- Praxisbeispiel
- Warum CHN? Das können andere doch auch!

# C(H)N in die Praxis bringen....

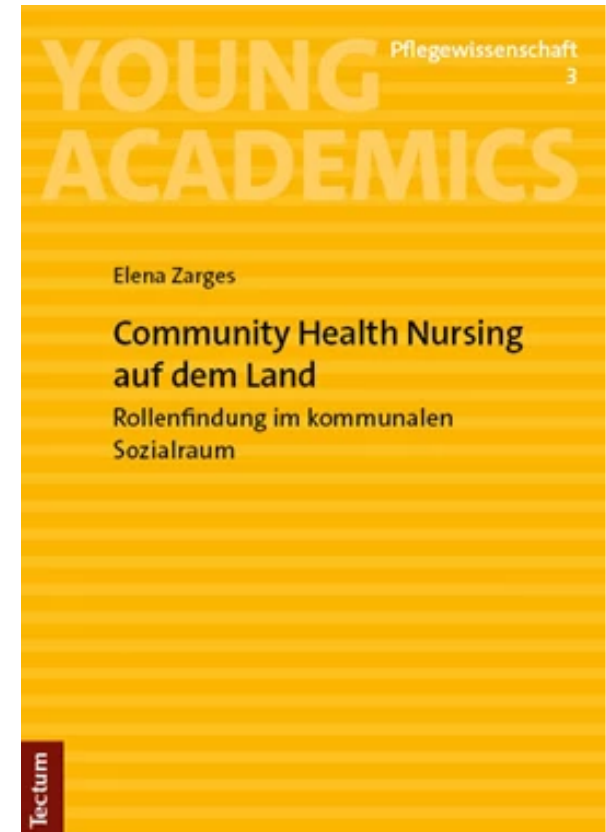
- 2018: Beginn der Veränderung des Arbeitsfeldes > Ausrichtung CHN/Vallendar
- Hilfreich: Eigene Vorkenntnisse zu CHN und Konzepte (DBfK/RBS), Modulhandbuch Vallendar, Austausch ...
- Wesentlich: Themen zu C(H)N sind im Leitbild und im „Seniorinnen- und Seniorenbericht der Stadt Herrenberg“ verankert
- Erforderlich: C(H)N konzeptionell verankern > Konzepterstellung zur **Fachstelle Alter – Gesundheit – Pflege** mit differenzierten Arbeitsfeldbeschreibungen der Fachstelle (> Dezernentenrunde) mit
- Rollenskizze für CHNs im kommunalen Sozialraum (n. Zarges 2023, 145)



# Rollenskizze - Strukturmerkmale für CHN im kommunalen Sozialraum

Hilfreich für Ausformung der Stellenprofilgestaltung und aktuellem „Praxisabgleich“

- Veröffentlichung: Masterarbeit von Elena Zarges, 2023
- „Community Health Nursing auf dem Land - Rollenfindung im kommunalen Sozialraum“



# Rollenskizze und Handlungsfeld- Strukturmerkmale für C(H)N im kommunalen Sozialraum in Hbg.

- **Personelle Voraussetzungen:** Qualifikation auf Masterniveau, berufliche Erfahrung und breites Kompetenzprofil
- **Handlungsfeld:** kommunaler Sozialraum
- **Definierte Community:** Ältere Menschen, Pflegende An- und Zugehörige
- **Verortung:** Abteilung Jugend und Soziales. Vorhanden: Gesundheits- und Sozialbezug
- **Anforderungen:** Gesundheitsförderung > ältere Menschen, partizipativer Mehrebenenansatz (Agieren auf Mikro- und Mesoebenen)
- **Aufgaben:** Empowerment der Community durch bedarfsgerechte Formate, Förderung von Health Literacy, Case- & Care Management, Demenzsprechstunden, Beratung von Stakeholdern
- **Status & Einfluss:** Eigenverantwortliches Arbeiten im interprofessionellen Netzwerk der Gesundheitsakteure in der Kommune / Landkreis
- **Weiter:** Berufliches Selbstverständnis & Haltung, Motivation, Eigenreflektion, evidenzbasiertes Arbeiten, Methodenpluralität im Sinne des Community Health Ansatzes.

(Zarges 2023, 145)



# Demografischer Wandel > Herausforderung für Politik und Gesellschaft

- Anstieg geriatrisches Multimorbiditätsspektrum und chron. Erkrankungen
- Anstieg der Anzahl hochaltrig pflegender Angehörigen
- Sicherung gesundheitlicher Versorgung
- Für Kommunen: geringere Steuereinnahme und höhere Ausgaben

## Gefordert:

- **Gesundheitsversorgung neu denken!**
- **Interprofessionell gestalten.**

# Demografischer Wandel > Handlungsbedarf für Politik und Gesellschaft

## Beitrag der Kommunen:

- Kommunale Daseinsvorsorge > Infrastrukturentwicklung, sozialraumorientierte Ansätze und zielgruppenbezogene Angebote
- Förderung > Ressourcen
- Besondere Relevanz: Gesundheitsförderung und Prävention – Ehrenamt und Partizipation
- Caring Community – Sorgende Gemeinschaften i.S. von „Public Care“



Aufgabenfeld für Community Health Nurse und CH-Nursing



# ThesA – Themen des Alters

- Start 2019
- Kooperation mit der Stadtbibliothek
- Sensibilisieren für die Vielfalt des Alters
- Dialog mit Bürger\*innen
- Information, Unterhaltung, Kultur...
- Menschen mit Leistungsbezug kostenloser Zugang (Teilhabe)

ThesA - Themen des Alters





Die Übergangsbibliothek ist ein zentraler Punkt für alle Menschen in unserer Gemeinde. Der Umgang mit dem Alter liegt besonders dabei als wichtigste Voraussetzung der Gesundheit im Alter her.

Die in Herber und die Stadtbibliothek Herberberg werden sich in einer gemeinsamen Veranstaltung auf dem wichtigsten Thema des Alters und Lebens am Montag ein.



Den Bedarf bitte melden!

▶	<p>Freitag, 13. September '19 18.00 Uhr Stadtbibliothek Herberberg</p>	<p>Auftakt der Veranstaltungsreihe und Ausstellungseröffnung <b>Art of Aging - Die Kunst des Alterns</b> Grüßwort: Oberbürgermeister Thomas Sprößler</p>
▶	<p>Samstag, 19. Oktober '19 18.30 Uhr Kommunales Kino Herberberg Eintritt: 2,50 €</p>	<p>Film und Diskussionsrunde mit der Regisseurin <b>Gestorben wird morgen</b></p>
▶	<p>Donnerstag, 7. November '19 10.00 Uhr Stadtbibliothek Herberberg</p>	<p>Bibliotheksführung für Seniorinnen und Senioren <b>Ein Rundgang durch die Bibliothek mit Informationen zu den Medien und ihrer Nutzung</b></p>
▶	<p>Donnerstag, 21. November '19 17.00 Uhr Stadtbibliothek Herberberg</p>	<p>Ausstellungseröffnung <b>»Das Leuchten in den Augen« - Demenz begegnen</b></p>
▶	<p>Donnerstag, 13. Dezember '19 17.00 Uhr Stadtbibliothek Herberberg</p>	<p>Informationsveranstaltung der iav-Stelle <b>Die Sprache der Demenz verstehen</b></p>
▶	<p>Donnerstag, 30. Januar '20 17.00 Uhr Stadtbibliothek Herberberg</p>	<p>Informationsveranstaltung der iav-Stelle, des Schwäbischen Alzvereins und ehrenamtlich engagierten Spaziergangesbegleiterinnen und -begleitern. <b>»Freude am Wandern mit oder ohne Demenz«</b></p>
▶	<p>Dienstag, 18. Februar '20 19.30 Uhr Stadtbibliothek Herberberg</p>	<p>Lesung <b>Martina Bergmann: »Mein Leben mit Martha«</b></p>



Die Veranstaltungsreihe TheSA wird fortgesetzt. Wünsche der Bürgerinnen und Bürger zu bestimmten Themen nehmen die iav-Stelle und die Stadtbibliothek gerne entgegen.

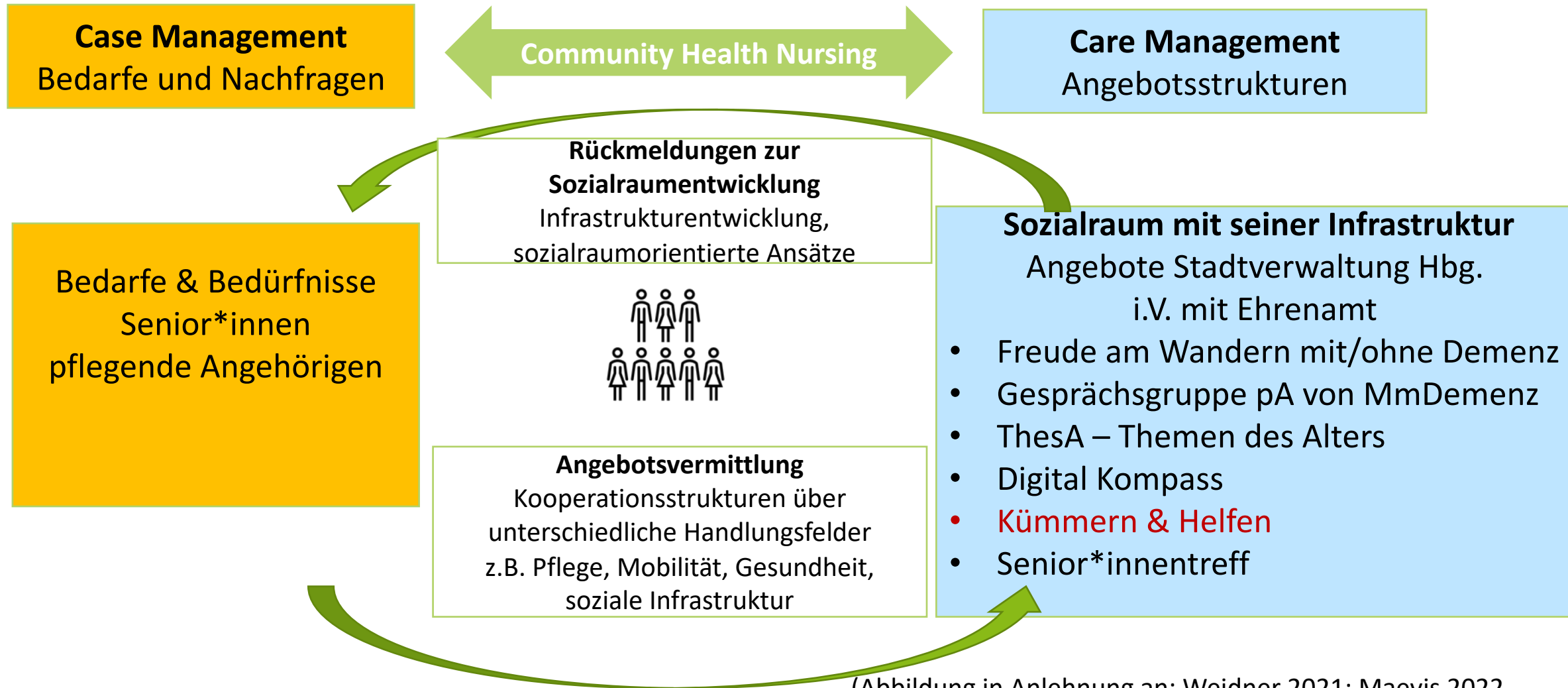


Stadtbibliothek Herberberg  
im Kulturzentrum volldauer  
Tübinger Straße 2a, 74631 Herberberg  
Telefon 0 7141 94 12 30  
stadtbibliothek@herberberg.de



iav  
Im Stadte Abteilung Soziale Dienste  
Königsplatz 2  
74631 Herberberg  
Telefon 07141 94 12 31  
iav-stelle@herberberg.de

# Gelebte Praxis: Kommunale Daseinsvorsorge in Herrenberg – Communities Seniorinnen und Senioren



(Abbildung in Anlehnung an: Weidner 2021; Maevis 2022)

# Projekt „Fürs Alter(n) planen“ > Ergebnisse „Fachstelle Alter“

**GR-Beschluss: 100 % Fachstelle Alter**  
Wohnen, Partizipation und Ehrenamt, Netzwerke,  
Demenzrisikoprüfung, Gemeinde, ...  
Maßnahmen zur „sozialen Entwicklung“  
Qualifikation: Masterebene (CHN, Gerontologie, Public Health ....)

**25 % Seniorentreff**  
Begegnung und Teilhabe

**IAV-Stelle**  
**Neuausrichtung**  
**Fachstelle Alter:**  
**Gesundheit und Pflege**  
Orientierung: CHN kom. Sozialraum  
Qualifikation: Pflege Masterebene

**50 %**  
**Kümmern & Helfen**  
Entlastung pflegender  
Angehöriger i.V. mit  
Case-management und  
Ehrenamt

**Arbeitsbasis: Ergebnisse Sozialraumanalyse und daraus abgeleitete Maßnahmenplanung**

# Das Projekt „Kümmern & Helfen“

- Förderung aus SGB XI, § 45c, Abs.1, Satz 2,
- Initiative des Ehrenamtes. „Kümmern & Helfen. Von Bürger\*innen für Bürger\*innen“.
- Kooperation mit Stadtseniorenrat (Antragsteller).
- 50% Stellenanteil: GKP und B.Sc. Health Care Management
- Ziel: Entlastung Pflegender Angehöriger / Begleitung alleinlebender Menschen durch Begleitung ehrenamtlich aktiver Menschen.
- Start Februar 2020
- **Ehrenamtliche Begleitung** und parallel **begleitendes case-management** (Verbindung informelle und formelle Hilfen)
- **Beispiel erbrachter Ehrenamtsarbeit**: Juni 2020 – Juli 2022: Begleitung eines alleinlebenden demenzbetroffenen Menschen durch einen ehrenamtlichen Begleiter. Summe 600 Stunden (x 40€ = 24.000 Euro erbrachte monetäre Leistung)

# Warum CHN? Das können andere doch auch!

## Exemplarisches Beispiel:

- Herr Maier, 55 Jahre, soziale Problematik
- Ortsvorsteher kontaktiert C(H)N und fragt nach Hilfen.
- Kontaktaufnahme und Hausbesuch.  
Situationseinschätzung, Bedarfserhebung.
- Herr M. klagt über Schmerzen in den Füßen. C(H)N lässt sich diese zeigen (Pfliegewissen)
- Vernetzungsarbeit: Ortsvorsteher, Soziale Arbeit, Ehrenamt, Wohlfahrtsverbände, Hausarzt und Med. Fachangestellte, Krankenhaus, amb. Pflegedienst.





# Was mich in meinem Praxisalltag gedanklich beschäftigt ...

- ...Gesundheitsversorgung kranker oder hilfebedürftiger und alleinlebender Menschen – unterschiedlichen Alters - , welche ihren Hausarzt nicht mehr aufsuchen...
- Rolle von CHN in den unterschiedlichen Settings: Primärversorgung, kommunalem Sozialraum, öffentlichen Gesundheitsdienst ...

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Gerne dürfen Sie mich kontaktieren 😊

Andrea Buck  
Pflegewissenschaft M. A.

Stadtverwaltung Herrenberg  
**Jugend und Soziales - IAV-Stelle**  
Marienstraße 21  
71083 Herrenberg

Tel 07032 924 397  
Mail [a.buck@herrenberg.de](mailto:a.buck@herrenberg.de)

# Literatur

- BMFSFJ - Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Hg.) (2016): Siebter Bericht zur Lage der älteren Generation in der Bundesrepublik Deutschland. Sorge und Mitverantwortung in der Kommune - Aufbau und Sicherung zukunftsfähiger Gemeinschaften. Sachverständigenkommission "Siebter Altenbericht der Bundesregierung" (Bundesdrucksache, 18/10210).
- Braeseke, G. (2020). Studie über Pflegestützpunkte. Einheitliche Standards weiterentwickeln. *Pflegen 4*, 5-7.
- Braeseke, G., Pflug, C. & Beikirch, E. (2018). *Studie zur Erfüllung der Koordinierungs- und Vernetzungsaufgaben sowie der Qualitätssicherung in Pflegestützpunkten. Abschlussbericht für das Bundesministerium für Gesundheit*. Berlin: IGES Institut.
- Homberg, R. & Kohler, W. (1993). Politik für ältere Menschen. Die Neuordnung der ambulanten Dienste in Baden-Württemberg: Programm, Prozeß und Umsetzung in die Praxis. In Wendt, W. R. (Hrsg.), *Ambulante sozialpflegerische Dienste in Kooperation* (45-53). Freiburg: Lambertus Verlag.
- Stadt Herrenberg. *Zahlen – Daten – Fakten*. Zuletzt geprüft am 12.09.23. Verfügbar unter: <https://www.herrenberg.de/de/Stadtleben/Die-Stadt/Stadtportrait/Zahlen,-Daten,-Fakten>

# Literatur / Internet

- BMFSFJ - Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Hg.) (2016): Siebter Bericht zur Lage der älteren Generation in der Bundesrepublik Deutschland. Sorge und Mitverantwortung in der Kommune - Aufbau und Sicherung zukunftsfähiger Gemeinschaften. Sachverständigenkommission "Siebter Altenbericht der Bundesregierung" (Bundesdrucksache, 18/10210).
- Kricheldorff, Cornelia; Klott, Stefanie; Tonello, Lucia (2015): Sorgende Kommunen und Lokale Verantwortungsgemeinschaften. Modellhafte Ansätze zur Sicherung von gelingendem Altern und Pflege im Quartier. In: Zeitschrift für Gerontologie und Geriatrie (5), S. 408–414.
- Pflegestützpunkt, iav- und Beratungsstellen rund um die Pflege im Landkreis Böblingen: Verfügbar unter: [https://www.lrabb.de/start/Service+\\_+Verwaltung/IAV\\_Stellen.html](https://www.lrabb.de/start/Service+_+Verwaltung/IAV_Stellen.html) (Letzter Zugriff am 10.08.2022)
- Schulz-Nieswandt, Frank (2017): Kommunale Daseinsvorsorge und sozialraumorientiertes Altern. Zur theoretischen Ordnung empirischer Befunde. Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft.

# Literatur / Internet

- Stadt Herrenberg (2022a): Fürs Alter(n) planen: Projekt-Homepage: URL: [www.herrenberg.de/seniorenbericht](http://www.herrenberg.de/seniorenbericht) (Stand 11.08.2022)
- Stadt Herrenberg (2022): Drucksache – Nr. 2022-96. URL: <https://www.herrenberg.de/tools/partPlat/projects/pdfs/139/S892uG> (Stand: 11.08.2022)
- Stadt Herrenberg und Institut AGP Freiburg (2022): Fürs Alter(n) planen – Seniorinnen- und Seniorenbericht der Stadt Herrenberg (Anlage 1 zur DS 2022-096): URL: <https://www.herrenberg.de/tools/partPlat/projects/pdfs/139/zg4b6Y> (Stand 11.08.2022)
- Stadt Herrenberg (2022b): Maßnahmenkatalog „Den Demografischen Wandel gestalten“ (Anlage 2 zur DS 2022-096) URL: <https://www.herrenberg.de/tools/partPlat/projects/pdfs/139/2nxNkf> (Stand: 11.08.2022)
- Sozialgesetzbuch (SGB XI): § 45c SGB XI Förderung der Weiterentwicklung der Versorgungsstrukturen und des Ehrenamts, Verordnungsermächtigung. URL: <https://www.sozialgesetzbuch-sgb.de/sgbxi/45c.html> (Stand: 11.08.2022)
- Weidner, Frank (2004): Professionelle Pflegepraxis und Gesundheitsförderung. Eine empirische Untersuchung über Voraussetzungen und Perspektiven des beruflichen Handelns in der Krankenpflege. 3. Auflage. Frankfurt am Main. Mabuse.
- Weidner, F. (2021). Community Health Nursing in Deutschland. Qualifikation und Perspektiven. Vortrag Deutscher Pflergetag 2021. Berlin.